

Presseinformation

24. Juni 2009

Weiterhin flächendeckende Niederschläge erwartet

Zentren liegen im Mostviertel

Bis Donnerstag werden in Niederösterreich weiterhin flächendeckende Niederschläge von 30 bis stellenweise 100 Millimeter erwartet. Das Zentrum der stärksten Niederschläge liegt im Mostviertel sowie im Oberlauf von Enns, Ybbs, Erlauf und Traisen. In Niederösterreich haben in der vergangenen Nacht die Pegel entlang der Donau die Marke des 5-jährlichen Hochwassers überschritten bzw. bewegen sich in Richtung eines 10-jährlichen Hochwasser-Ereignisses. Diese steigende Tendenz wird sich voraussichtlich an der Donau bis morgen, Donnerstag, 25. Juni, fortsetzen und hängt stark vom Eintreten der vorhergesagten Niederschläge ab.

Im Mostviertel steigen die Wasserstände der Donauzubringer seit Stunden stark an und haben die Marke zum 5-jährlichen, zum großen Teil auch die 10-jährliche Hochwasser Marke überschritten. An der Kleinen Erlauf wurde das 30-jährliche Hochwasserereignis erreicht.

Für den Kamp wird von den Hydrologen keine Katastrophe wie im Jahr 2002 prognostiziert. Die Abgabe der Kampkraftwerkskette beträgt konstant 90 Kubikmeter pro Sekunde. Der Abfluss beim Pegel in Stiefern liegt bei 120 Kubikmetern pro Sekunde, was einem 2-jährlichen Hochwasser entspricht.

Nähere Informationen: Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Hydrologie,
Telefon 02742/9005-13184,
www.noel.gv.at/Externeseiten/wasserstand/htm/wndcms.htm